

SCHLICHTE SCHÖNHEIT. Für seine neueste Leuchtenkreation diente Tom Strala ein unbearbeitetes Messingrohr als Grundmaterial. Mit präzisen Schnitten und Bohrungen und dank anschließendem Aufklappen wird aus dem Rohr die effektvolle, mit LED bestückte Wandleuchte «Animal Farm No. 1». ^{ka}
www.strala.ch

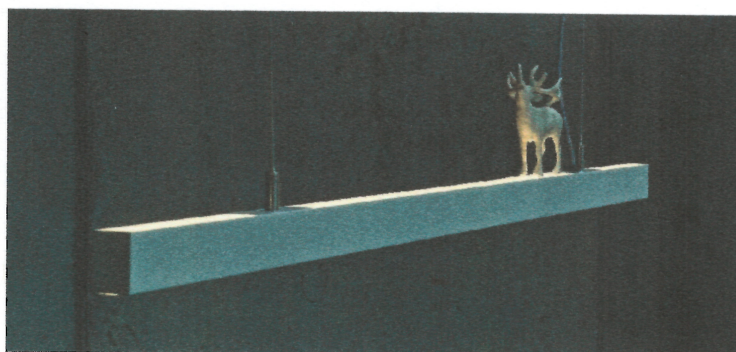
10



NICHT NUR FÜR PENDLER. Nein, das ist nicht eine eigene Möbelkollektion der SBB, obwohl ihr Logo auf den meisten Möbeln noch zu sehen ist. Beat Hutmacher hat die Rahmen von gebrauchten SBB-Paletten entdeckt und fertigt daraus Schränke, Betten, Tische, Bänke und Sideboards. Jedes Möbel ist ein Unikat und wird in der Werkstatt in Interlaken zum Leben erweckt. ^{ka}
www.xandx.com



SCHMUCK ... aus der Büchse. Was unsereiner achtlos in Müllcontainern entsorgt, verarbeitet Sandra Stauder in Handarbeit zu Preziosen. Die Ringe werden dabei jeweils aus einer Getränke-dose (auf Wunsch auch des Lieblingsgebräus) unter starkem Druck in Form gepresst. Pro verkauften Ring gehen 5 Franken an die Zürcher Sozialwerke Pfarrer Steber. ^{sl}
www.salu-art.com



LIEBESTOLL. Im Schein der «Lightlane» setzt hier gerade ein stolzer Zwölfender zur Liebesbalz an. Der über Fernbedienung steuerbare LED-Leuchtenkörper des deutsch-schweizerischen Unternehmens Lichtraumfunktion ist aber nicht nur Bühne für brunftige Hirsche, turtelnde Wellensittiche oder andere tierische Protagonisten, sondern auch für kleine Szenarien mit menschlichen Figuren. Leuchtenlänge: 120–300 cm. ^{sl}
www.lichtraumfunktion.com